

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

Die Zusammenarbeit in der Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern

Zusammen sackstark
Ab 1.1.2013 – Wir entsorgen für Sie
www.real-luzern.ch

13. April 2016 **Jürg Meyer**

holinger.com

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

Persönlicher Bezug zu REAL

- **1997-2008 Geschäftsführer KVA Luzern / ARA Luzern**
 - Konzept neue KVA «Renergia»
 - Ausbau ARA Luzern
 - Fusionierung Abwasser- und Abfallverband
- **Geschäftsführer LuzernPlus (Kooperation Agglo Luzern) 10% Job**

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 2

holinger.com

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

Verbandsgebiet REAL

REAL umfasst 23 Gemeinden

- Total Einwohner: ca. 200'000
- Grösste Gemeinde ist Luzern mit 81'000 Einwohnern
- Kleinste Gemeinde ist Honau mit 400 Einwohnern

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 3

holinger.com

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

Schritte zur optimierten Abfallwirtschaft

Gemeinsame Sackgebühr ab 1.1.2013

Gemeinsame Abfallwirtschaft ab 1.1.2013

Ein Abfallreglement 2009

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 4

holinger.com

1. Schritt: Anpassen der Strategie REAL **KEWU HOLINGER**
KEWU AG the art of engineering

Bis ins Jahr 2000:

- Der Verband war KVA – Betreiber
- Schnittstelle zu Gemeinden: Kehrriechtwaage

Anpassen Strategie/Statuten im Jahr 2000:

- Vom «Abfallverbrenner» zum «Abfallbewirtschafter»
- Aufbau Kompetenz Abfallwirtschaft / Öffentlichkeitsarbeit beim Verband
- ERFAS mit Abfall/Werkhofverantwortlichen der Gemeinden

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 5 

2. Schritt: FAIRursacherprinzip 2001 **KEWU HOLINGER**
KEWU AG the art of engineering

Umsetzen «FAIRursacherprinzip»

Bald gibts Kilbi im Güsselwesen



Umsetzen «FAIRursacherprinzip»

- Musterreglement für Gemeinden
- **Gemeinsames** Gebährensensystem
- Innovationen mit Gewichtsgebühre
- Alle Gemeinden machen freiwillig mit!

Neue Luzerner Zeitung
Datum: Mittwoch, 17. Oktober 2001 / Nr. 240

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 6 

...uff: Referendum gegen REAL **KEWU HOLINGER**
KEWU AG the art of engineering

- Referendum 2002 zum DV Beschluss «Verursachergebühre» an der Urne
- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit als Chance genutzt
- Auftritt an LUGA zur Abfallwirtschaft



Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 7 


3. Schritt: Neue Dienstleistungsangebote 2005 **KEWU HOLINGER**
KEWU AG the art of engineering

22 von 23 Gemeinden befürworten die vermehrte Zusammenarbeit in der Abfallwirtschaft und sind der Meinung, dass REAL für die Gemeinden Dienstleistungsangebote ausführen soll:

- Modul 1: Separatsammlungen (Papier, Karton, Glas, Alu/Weissbleich und Altmetall)
- Modul 2: Grünabfuhr
- Modul 3: Kehrriechtabfuhr

→ Freiwillige regionale Abfallwirtschaft



Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 8 

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

Grosses Interesse an den Modulen

Modul 1: Separatsammlungen

- 19 Gemeinden haben Interesse an einem Angebot für das Modul 1; davon
 - 14 mit Beginn 1. Januar 2007
- 4 Gemeinden kein Interesse

Modul 2: Grünabfuhr

- 18 Gemeinden haben Interesse an einem Angebot für das Modul 2; davon
 - 9 mit Beginn 1. Januar 2008
- 4 Gemeinden kein Interesse

Modul 3: Kehrrichtabfuhr


- 20 Gemeinden haben Interesse an einem Angebot für das Modul 3; davon
 - 11 mit Beginn 1. Januar 2008
- 3 Gemeinden kein Interesse

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 9 

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

REAL Zusammenarbeit bewährt sich

- Abwicklung FAIRsachertarif durch Verband
- Tiefe Sack- und Gewichtsgebühren
- Bei Separatsammlungen durch GKLÜ (Module)
 - Kostenersparnis
 - Grundgebühr teilweise gesenkt
 - Weniger Aufwand
- Jede Gemeinde gestaltet individuell
 - Sammelrouten
 - Sammelstellennetz
 - Hol- / Bringsystem für Grüngut, Papier und Karton

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 10 

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

REAL – Standardisierungen



- Delegierten genehmigen an der DV im Oktober 2006 einen Investitionskredit von Fr. 900'000.- für die Beschaffung von Containern.
- Sammelstellen werden mit standardisierten Pilzcontainern für die Glas- und Büchsenabfuhr ausgerüstet.


Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 11 

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

2007: regionale Lösungen bewähren sich

- Abfallwirtschaft gemeindeübergreifend
- Dienstleistungen sind auf Kunden zugeschnitten
- Angebot ist wirtschaftlicher und ökologischer
- Ausbau der bewährten Zusammenarbeit

Fazit:
Mehr Service, weniger Aufwand, tiefere Kosten

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 12 

Fazit 2007

Situation:

- Jede Gemeinde mit eigenem Abfallreglement
- Weiterer Ausbau der Zusammenarbeit ist kaum möglich

Die Lösung:
Regionale Abfallwirtschaft durch REAL

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 13

3. Schritt: DV vom 15. Mai 2007

Beschlüsse

- «Abfall ist Sache der Region», als Grundsatz verankert in den Statuten
- **Ausarbeiten regionales Abfallreglement**
 - REAL kann an Gemeinden auf deren Wunsch Aufgabe delegieren: Im Normalfall liegen alle Kompetenzen bei REL
 - Einbezug der Gemeinden bei Standardisierung und Vergabekriterien (Kommission Abfallwirtschaft)

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 14

4. Schritt: «Motivation zur Kooperation»

- Bekenntnis der Gemeinden zu «Kooperation statt Fusion»
- Workshop: wo haben wir Synergiepotential im Infrastrukturbereich?
- Erkenntnis: Zusammenarbeit im Tiefbau/Entsorgungsbereich wird als einfacher umsetzbar bewertet als im Hochbau.

Beteiligung: 10 von 13 Gemeinden

Projektportraits:

1. Bauherrenplattform / -support
2. Gebäudebetrieb
3. Gebäudeunterhalt
4. Liegenschaftsverwaltung
5. Public Real Estate Management
6. Betrieb von Öffentlichen Anlagen
7. Strassen- und Werkleitungsunterhalt
8. Werkhöfe / Werkdienste
9. Wasserversorgung
10. Kanalisation
11. Gemeinsame Beschaffung

Wenn schon Kooperation, dann im Abfall- / Abwasserbereich!

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 15

REAL: Gemeinden gestalten mit

```

graph TD
    DV[Delegierten-Versammlung] --> V[Vorstand]
    V --> KA[Kommission Abfall]
    V --> GL[Geschäftsleitung]
    
```

Mitglieder: Gemeinde- und Stadträte
Vertretung im Verhältnis zur Einwohnerstärke
Kompetenzen: Aufsicht Verband / Genehmigung Budget und Jahresrechnung / Steuerungsentscheide
Fakultatives Referendum bei wichtigen Entscheiden

Mitglieder: Vertreter Gemeinde / Fachpersonen
Kompetenzen: Strategische Führung REAL

Mitglieder: Fachvertreter Gemeinden / Vertreter Delegierte, Geschäftsleitung, Vorstand
Kompetenzen: Beratung Vorstand in Abfallfragen

Mitglieder: Fachpersonen, durch Vorstand gewählt
Kompetenzen: Operative Führung REAL

Stimmbürger und Gemeinden: Einflussnahme über Petition und Initiative

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 16

5. Schritt: Regionales Abfallreglement


Gemeinden sind einbezogen und erhalten Gestaltungspielraum:

Aufgaben / Leistungen	Gemeinde	REAL	Bemerkungen
Logistik			
Holysystem S+T, V brennbare Abfälle		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL
Ausschreibung, Vertrag mit Trsp., Controlling		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL
Vorschriften Bereitstellung, Routenplanung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Mitprache Gemeinde
Kontrollen Bereitstellung, Falschhülle, Bussenwesen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	nurh Gemeinde im Auftrag REAL
Holysystem S+T, Grünabfälle			
Ausschreibung, Vertrag mit Trsp., Controlling		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL
Festlegung Sammelsystem, Routenplanung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Mitprache Gemeinde
Vorschriften Bereitstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Mitprache Gemeinde
Holysystem S+T, Papier / Karton			
Ausschreibung, Vertrag mit Trsp., Controlling		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL
Festlegung Sammelsystem, Routenplanung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Mitprache Gemeinde
Vorschriften Bereitstellung, System	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Mitprache Gemeinde
Bitingsystem S + T Wertstoffe			
Bau und Betrieb von dezentralen Sammelstellen			
Festlegung Anzahl Sammelstellen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinde, Mitprache REAL
Bau Sammelstellen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinde, Mitprache REAL
Ausrüstung Sammelstellen		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL
Unterhalt und Reparatur Container		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL
Reinigung Sammelstellen	<input checked="" type="checkbox"/>		Gemeinde
Glas (Ausschreibung, Vertrag, S+T)		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Kommission AW
Stahlblech/Alu (Ausschreibung, Vertrag S+T)		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Kommission AW
Papier / Karton (Ausschreibung, Vertrag S+T)		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Kommission AW
Grünabfälle (Ausschreibung, Vertrag, S+T)		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Kommission AW
Altmetalle (Ausschreibung, Vertrag, S+T)		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Kommission AW
Spezialabfälle, Sonderabfälle		<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL, Kommission AW
Bau und Betrieb von zentralen Sammelstellen (Ökohof)			
Bau Entsorgungshof falls neu	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL (regionales Konzept in Bearb.)
Ausrüstung Entsorgungshof	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL
Betrieb Entsorgungshof	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinde i.A. REAL gegen Rechnung
Bau und Betrieb des gemeindeeigenen Entsorgungshof	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinde (als Übergangslösung)
Entsorgung der Wertstoffe ab Sammelstelle	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	REAL GL

Abfallbewirtschaftung 17 

Service von A bis Z

- REAL ist in allen Gemeinden zuständig für:
 - Sammlung, Transport und Verwertung der Altstoffe
 - Vergabe öffentlicher Aufträge
 - Fachgerechte Information Bevölkerung
 - Moderne Infrastruktur Sammelstellen
- Bei den Gemeinden verbleiben:
 - Betrieb- und Unterhalt-Sammelstellen
 - Inkasso-Grundgebühren

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 

Terminplan früh bekanntgeben

(Stand 2007)

- Kommunale Abstimmungen / Delegation Abfallwirtschaft an REAL Ende 2008 / Anfang 2009
- Verabschiedung Abfallreglement Delegiertenversammlung Frühjahr 2009
- Umsetzung regionale Abfallwirtschaft 1. Januar 2013

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 


Jede Gemeinde entscheidet selber!

Beschlüsse der Gemeinde-Legislative 2008:

- Die Gemeinde überträgt dem Gemeindeverband «Recycling Entsorgung Abwasser Luzern (REAL)» die Sammlung der Siedlungsabfälle und die weiteren Tätigkeiten der Abfallwirtschaft, einschliesslich der Befugnis zum Erlass eines regionalen Abfallreglements und zur zentralen Erhebung der Kehrrechtgebühren.
- Das Abfallreglement der Gemeinde wird aufgehoben.

Entscheid wurde gefällt durch:

- Gemeindeversammlung
- Urnenabstimmung
- Parlament

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 

Konsequenzen Alleingang aufzeigen

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

- Gemeinde bleibt Verbandsmitglied
- Verbleibende Dienstleistung: Kehrichtverbrennung in der KVA Luzern
- Verzicht auf regionale Lösung heisst:
 - Kein Anspruch an regionaler Verursachergebühr
 - Separatsammlungen selbst organisieren

→ d.h. Alleingang ist grundsätzlich möglich

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 21 holinger.com

2009: Alle Gemeinden machen mit!

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

→ Alle Gemeinden delegieren Abfallwesen an REAL

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 22 holinger.com

Nachkontrolle 2013: Zusammenarbeit zahlt sich für alle aus!

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

Zusammenarbeit der Gemeinden...
22 Gemeinden und Stadt Luzern mit ca 200'000 Einwohnern
Logistik und Verwertung durch den Verband

real
recycling-entsorgung
abwasser luzern

2009: Logistik bei Gemeinden
2013: Logistik bei REAL

Angebot	Standard Real				
Kehricht	1 x / Woche				
Grünabfälle	40 x / Jahr	Ausbau			
Papier	1 x / Monat				
Karton	1 x / Monat	Ausbau			
Ökohöfe	permanent		Menge verdoppelt 2012/2013	10'200 t	

Ökologie	2009	2013	Differenz	Einsparungen
Gefahrene km	323600	171523	152'077	47%
Sammlung über Gemeindegrenzen, nur volle Fahrzeuge				

Kosten	2009	2013	Differenz	Einsparungen
	Gemeinden alleine	Gemeinden in Real	CHF	CHF
Einsparungen				
Gemeinkosten Gemeinden				1'000'000
Administration Personal Gemeinden				1'900'000
Kehrichtlogistik	1 x / W	4'387'428	3'570'162	817'266
Grünlogistik	40 x / a	2'662'440	1'855'640	806'800
Grünutverwertung		2'480'910	2'359'890	121'020
Papierlogistik	1 x / Mt	1'169'165	972'253	196'912
Kartonlogistik	1 x / Mt	986'194	1'165'502	-179'308
		11'686'137	9'923'447	1'762'690
Total		11'686'137	9'923'447	4'662'690 (40%)

Einsparung pro Jahr: Fr. 4.67 Mio.
40 % Reduktion

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 23 holinger.com

Erfolgsfaktoren zur gemeinsamen REAL Abfallwirtschaft

KEWU HOLINGER
KEWU AG the art of engineering

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 24 holinger.com

Danke und viel Erfolg!

KEWU **HOLINGER**
KEWU AG the art of engineering

real **KEWU**
recycling · entsorgung
abwasser · luzern
KEWU AG

Abfallbewirtschaftung in der Region Luzern 17.05.2016 25
holinger.com